

Portrait 1. Platz, Kategorie „Öffentliche Einrichtungen“

Menschen miteinander verbinden: „Die Brücke Südwestfalen“

Der Name ist bei der „Brücke Südwestfalen“ Programm: Bei dem ambulanten Pflegedienst werden benachteiligte Jugendliche in einer zwölfmonatigen Kurzausbildung zum „Persönlichen Assistenten“ für Senioren und Menschen mit Behinderung qualifiziert. Für dieses herausragende Engagement vergibt DEICHMANN den ersten Preis in der Kategorie „Öffentliche Einrichtungen“.

Allein erziehende junge Mütter, Jugendliche ohne Schulabschluss oder Kinder aus schwierigen Familienverhältnissen haben oft keine Chance auf einen guten Start ins Berufsleben. Anders beim ambulanten Pflegedienst „Die Brücke Südwestfalen“: Dort werden benachteiligte Jugendliche zu „Persönlichen Assistenten“ für Senioren und Menschen mit Behinderung qualifiziert. Sie übernehmen während der Ausbildung sämtliche Dienste, die im Haushalt der Senioren und Behinderten anfallen, wie Einkaufen, Kochen und Waschen. Zusätzlich begleiten sie ihre Schützlinge zum Arzt, unterstützen sie bei der Nahrungsaufnahme oder beim Toilettengang. „Der Assistenzdienst bietet älteren und behinderten Menschen eine echte Alternative zum Pflegeheim und den benachteiligten Jugendlichen vor allem eine sinnvolle Beschäftigung“, begründet die Jury ihre Entscheidung.